



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Eingegangene Spenden

Eingegangene Spenden

Für Heidenkinder: Grafenald 21 Mk., Anna; Neife 21 Mk., Eduard; Schweich 21 Mk., N. N., Elgermühle 21 Mk.; N. N., Neidingen, gesammelt von der Gemeinde, 180 Frs., Antonius; St. Bith in besonderem Anliegen 180 Frs., Maria; Neidingen 180 Frs., Maria Margareta.

Für die Mission: Trier 25 Mk.; Klein Strehlig 2 Mk.; St. Bith 50 Frs.; St. Bith, zu Ehren des hl. Joseph um gute Prüfung und Berufswahl 40 Frs.

Für Missionszwecke: Merten 13,50 Mk.; Wormeln 5 Mk.

Almosen: Neidingen, zu Ehren des hl. Antonius zum Dank für Erhörung in einem Anliegen und zum Troste der armen Seelen, 100 Frs.; Neidingen, in einem besonderen Anliegen, 9 Frs.; Ködelmaier 1,50 Mk.; Lohrsdorf 7,50 Mk.; Köln 1 Mk.

Für die Missionschule: Theilheim 1 Mk.; Fehrenbracht 10 Mk.; Recklinghausen 2 Mk.; Elkenroth 10 Mk.; Paderborn 10 Mk.; Neidingen, zu Ehren der hl. Familie, 200 Frs.; Trier-Kürenz 2 Mk.; Beuel 5 Mk.; Aachen 20 Mk.

Herzliches Vergelt's Gott allen unsern lieben Wohltätern und Abonnenten! Allen, auch jenen, die den Jahresbeitrag für die Caritasblüten aus irgendeinem Grunde noch nicht einschicken konnten, wünschen wir von ganzem Herzen ein recht **gnadenreiches, frohes Weihnachtsfest!** Betend legen wir unsere Weihnachtswünsche, die Dankbarkeit uns für unsere lieben Missionsfreunde und Gönner einflößen, in die Hände Marias, der unbefleckten Empfängnis, der Vermittlerin der Gnaden, denn wo sie das Kripplein im Herzen bereitet, da kehrt der Heiland voll Freude mit seinem Segen ein.

Du Wunderwelt! Maria ohne Makel,
Des Heilandsgotts lebend'ger Tabernakel.
Im heiligen Schauer bin ich dir begegnet.
Wie ist in dir die Mutter hoch gesegnet.
Wie wird in dir der Schöpfung Größe kund;
Der Menschenliebe gottgeschloss'ner Bund.
Aus deinem Glanz umleuchtet und umblaut,
Wie strahlen auf die Jungfrau und die Braut;
Wie fernes Klingen hör ich leise Glocken
Durch's tiefste Sehnen zieht ein süßes Locken:
Madonnenlied, Schwestern, singt so fein;
Wollt ihr nicht wieder wie Marienkinder sein?
Erklängen Harfen, wieder zu beginnen
Den Jugendgralsgesang vom weißen Minnen.
O, wär in Mann und Jüngling wieder aufgeblüht
Die Treu, die in der Frau Marien sieht. Mk. Sep.

Meine lieben Gönner und Abonnenten! Viel Dank sind wir Ihnen schuldig, drum wage ich es nur wie ein kleines, schüchternes Kind, Ihnen noch einen Weihnachtswunsch zu äußern, vielleicht kann er doch von manchen erfüllt werden, wenn er Ihnen bekannt ist. — Wäre es Ihnen nicht möglich, uns auf den Weihnachtstisch die Adresse des einen oder anderen Abonnenten, die Sie im Verwandten und Bekanntenkreis für die Caritasblüten gewonnen haben, zu legen? O, wie würden wir uns freuen und den lieben Gott um Vergeltung bitten.

Wer drei Abonnenten meldet, bekommt ein Büchlein vom kostbaren Blut.

Wer fünf neue gewinnt, erhält einen schönen Rosenkranz, weiß oder schwarz, nach Belieben.

Wer zehn neue Abonnenten findet, bekommt ein Heftchen für sich gratis und ein schönes Agnus Dei.

Es wäre dies auch zugleich ein schönes Weihnachtsgeschenk im Jubeljahre unserer Erlösung für den lieben Heiland selbst, weil Sie auf diese Weise mithelfen, daß sein kostbares Blut immer mehr in der Mission an den armen Heiden fruchtbar gemacht werden kann.

Gebetserhörungen

Durch die Fürbitte des heiligen Bruders Konrad und des verstorbenen Kaisers Karl fanden wir Erhörung in einem schweren Anliegen.

Durch die Fürbitte des hl. Joseph, des hl. Benedikt, des heiligen Bruders Konrad und des Kaisers Karl wurde uns auffallende, schnelle Hilfe zuteil.

Dank der kleinen hl. Theresia für Hilfe in schwerer Krankheit. Veröffentlichung war versprochen. Sch. S.

Dem lieben Gott recht innigen Dank, der uns um des kostbaren Blutes willen und auf die Fürbitte der lieben schmerzhaften Mutter, des hl. Joseph, des hl. Antonius und des ehrw. P. Arnold Jansen, Erhörung in einem besonderen Anliegen gewährt hat. Wir senden zum Dank 21 Mark für ein Heidenkind. S. E.

Der kleinen hl. Theresia und den armen Seelen heißen Dank für wunderbare Rettung vom sicheren Tod und für Wiederherstellung der Gesundheit.

Herzlichen Dank der lieben Mutter Gottes, dem hl. Joseph und der lieben Mutter Anna in einem besonderen Anliegen.

Dem hl. Bruder Konrad und dem hl. Antonius von Padua Dank für Hilfe in einem schweren Anliegen. Veröffentlichung in den Caritasblüten war versprochen. U. R., Offenbach a. M.

Der hl. Theresia vom Kinde Jesu und dem hl. Judas Thaddäus Dank für Erhörung in einem Anliegen. Veröffentlichung versprochen. G. S.

Das Totenglöcklein

meldet heute den Heimgang des lieben guten Vaters einer treuen Förderin der Caritasblüten, des wohlachtbaren Herrn Zentis aus Hehrath, ins himmlische Vaterhaus. Wir bitten alle lieben Abonnenten um ein liebevolles Gedenken beim Gebet für den teuren Verstorbenen.

R. I. P.

Vollkommene Ablässe

welche die Mitglieder der Erzbruderschaft vom kostbaren Blut unter den gewöhnlichen Bedingungen, vom 15. Dezember 1934 bis 1. Januar 1935 gewinnen können: 1. Am hochheiligen Weihnachtsfest oder in der Oktav; 2. am Neujahrstage; 3. am Feste der hl. Drei Könige oder in der Oktav; 4. an einem beliebigen Tage des Monats.

Goldkorn für die Mitglieder der Erzbruderschaft: Im geheimen hat das kostbare Blut ein Werk ausgeführt, das mit dem großen Werke auf Calvaria wetteifern kann. Es hat die unbefleckte Empfängnis bewirkt, worin der Himmel geöffnet wurde und solche Abgründe der Gnade sich über die Erde ergossen, daß die aufgehäuften Gnaden der vier Jahrtausende menschlicher Geschichte und selbst die Welten von Gnade, womit die Engel so freigebig ausgestattet wurden, sich wie Tropfen verhielten gegen den Ozean im Vergleich mit der Gnade der unbefleckten Empfängnis. P. F. W. Faber.